



Seminar: Geschichte / Zeitgeschichte

*Plutarch Chiotopulos*

## ***Freiheit oder Tod!***

### ***Europa und der griechische Freiheitskampf (1821-1830)***

#### **Zum Thema**

Vor zweihundert Jahren erhoben sich die Griechen mit dem Ruf «Freiheit oder Tod!» gegen die 400-jährige osmanische Fremdherrschaft. Die Reaktionen der tonangebenden Regierungen Europas waren weitgehend negativ. Sie sahen darin eine Gefahr für die politische Stabilität auf dem Kontinent. Die philhellenischen Vereine in den europäischen Ländern, allen voran in der Schweiz und Deutschland, sowie die öffentliche Meinung blieben vorerst die einzigen Verbündeten der Aufständischen. Schliesslich beugten sich die Grossmächte dem gesellschaftlichen Druck und intervenierten diplomatisch und militärisch – stets mit Blick auf eigene strategische Interessen – zugunsten der Griechen. Im Februar 1830 wurde die Souveränität Griechenlands nach zehnjährigem Kampf offiziell bestätigt.

#### **Zum Dozenten**

Plutarch Chiotopulos, lic. phil., studierte an der Universität Basel Neuere und Schweizer Geschichte. Seine Studien schloss er an der Universität Wien ab in den Fächern Byzantinistik, Neugrätistik und Turkologie. Anschliessend arbeitete er als Auslandredaktor beim Luzerner Tagblatt und der Luzerner Zeitung. Bis zu seiner Pensionierung war Plutarch Chiotopulos in der Unternehmenskommunikation der Graubündner Kantonalbank in Chur tätig.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1  
**Daten: Mittwoch, 10.00 bis 11.30 Uhr**  
**19., 26. Oktober, 2., 9. und 16. November 2022**  
Kosten: 160 CHF für Vereinsmitglieder  
Anmeldung: steht noch nicht fest  
Seminar Nr.: SE1867  
Online über [www.sen-uni-lu.ch](http://www.sen-uni-lu.ch)

